

Ausführlicher Tätigkeitsbericht für das Kalenderjahr 2018

Bildungs-Kollektiv für angepasste Technik (B-KanTe e.V.)

Der Verein

Der gemeinnützige Verein B-KanTe e.V. nahm im Kalenderjahr 2018 seine Tätigkeit auf. Er verfolgt die gemeinnützigen Zwecke der (Umwelt-) Erziehung & Bildung (§ 52 Abs. 2 Nr. 7, AO) sowie der (ökologischen) Wissenschaft und Forschung (§ 52 Abs. 2 Nr. 1, AO). Die Mitgliederversammlung beschloss im Dezember 2018 die Erweiterung der Zwecke des Vereins um Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern (§ 52 Abs. 2 Nr. 18, AO). Dementsprechend erfolgte auch der Einsatz der Fördermittel entsprechend der Satzungsbestimmungen, sowie konform zu den Förderrichtlinien der Zuwendungsgeber*innen. Der Schwerpunkt der Projekte des Vereins lag im Jahr 2018 auf Vermittlung und Bildung. Er setzte erste Projekte um, die den Einsatz und das Verständnis von umweltverträglichen und gesellschaftlich gerechteren, also angepassten, technischen Lösungen fördern sollen. Darunter fallen Projekte im Bereich ökologischer Kreislaufwirtschaft, alternativer Koch- und Sanitärsysteme, Fahrradmaschinen oder Erneuerbarer Energien. Der Verein vermittelte handwerkliches Know-How und Hintergrundinformationen zur Nutzung verschiedener Techniken und sensibilisierte für die gesellschaftlichen und ökologischen Auswirkungen der Nutzung von Technik.

1. Ressourcennutzung und ökologische Kreisläufe

B-KanTe e.V. hat mehrere Workshops und eine Workshoptour veranstaltet, um bodenkundliches, gärtnerisches Wissen zu vermitteln. Zielgruppe waren Gemeinschaftsgärtner*innen. Sie erhielten nötiges Grundwissen und nötige Fähigkeiten, um in ihren Gärten ökologische und nachhaltige Techniken umsetzen zu können.



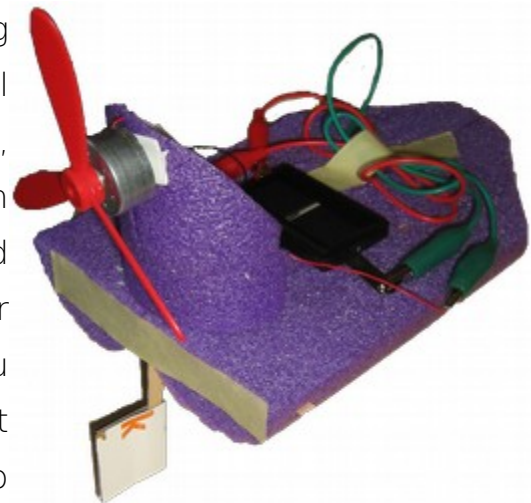
- Workshop „Bodenlabor - der Boden als Pflanzenernährer unter der Lupe“
Im Workshop konnten interessierte Gemeinschaftsgärtner*innen mit naturwissenschaftlichen Methoden Böden und Kompost-Substraten untersuchen und es gab die Möglichkeit eigene Analysen wissenschaftlich instruiert vorzunehmen. Der Workshop fand in Kooperation mit dem IGZ (Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau) statt.
- Workshoptour „KonTiki, Smoothie Bike & Grauwasserturm“
B-KanTe besuchte Gemeinschaftsgärtner*innen aus Chemnitz, Halle, Leipzig, Potsdam & Berlin. B-KanTe vermittelte Grundlagenwissen und technisches Know-How um dann gemeinsam mit den Gärtnernden praktische Ideen umzusetzen: B-KanTe leitete den Selbstbau von Grauwassertürmen zur Reinigung von schwach belastetem Küchenabwasser an; in weiteren Workshops montierten die Teilnehmenden aus Recyclingmaterialien Smoothie-Mixer-Fahrräder oder bauten KonTikis zur Herstellung von Bio-Kohle, um ihre Gartenböden zu verbessern.
- Workshop „Kompostexkursion“
In der Exkursion auf ein Gartengrundstück in der Nähe von Berlin konnten Teilnehmende die Grundlagen des Kompostierens und der ökologischen Kreisläufe kennen und verstehen lernen. Unter anderem wurde die Kompostierung von Kompostklo-Abfällen erläutert und ein gemeinsamer Kacke-Komposthaufen angelegt, so dass der Ansatz auch direkt erprobt werden konnte.

2. Erneuerbare Energien und Klimaschutz – haptisch-praktische Ansätze für junge Menschen

B-KanTe bot in mehreren Formaten – vom Stand bis zur Projektwoche – Inhalte zu Erneuerbaren Energien und Klimaschutz für junge Menschen durch.

- „Wir haben Energie! Energie und Klimaschutz in Willkommensklassen“

B-KanTe e.V. führte das vom Integrationsfonds und Umwelt- und Naturschutzamt Charlottenburg-Wilmersdorf geförderte Projekt „Wir haben Energie“ im Stadtteil Charlottenburg (Berlin) durch. Hier sollten in Willkommensklassen mit wenig sprachlichen Voraussetzungen und viel praktischem Ausprobieren, Experimentieren und Lernen die Themen Erneuerbare Energien und Energiesparen haptisch erfahrbar werden und Reflektionsprozesse zu unserer Ressourcennutzung begleitet werden. An mehreren Projekttagen pro Klasse wurden sowohl theoretische Inhalte vermittelt, als auch mit selbst gebauten Solar-Öfen und -Booten, die Energie der Sonne erfahrbar gemacht.



- Beim „Straßengarten“ von Life e.V. in der Donaustraße/ Neukölln konnten interessierte Besucher*innen des Gartens auf dem Smoothie-Fahrrad testen, wieviel Energie in ihren Muskeln steckt. B-Kante sorgte dafür, dass für die Radelnden leckere Smoothies dabei raussprangen. So wird der Wert der Energie direkt erfahrbar!

3. Vermittlung von Technik-Wissen mit Schwerpunkt auf FLINT*-Personen

Der Verein engagierte sich für die Verbreitung von technischem Wissen, insbesondere Low-tech und Reparieren, durch Vermittlung in Workshops und durch Tutorials im Internet. Wir wollen insbesondere FLINT*-Personen empowern, indem wir Wissen von der Zielgruppe in die Zielgruppe vermitteln. Hierfür hat B-KanTe e.V. diverse Projekte in Kooperation mit dem feministischen Technik-Netzwerk she*fix umgesetzt.

- Workshop „Bau eines Smoothie-Bikes“

Ein Workshop fand in einer Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt zusammen mit Teilnehmenden der she*fix-Gruppe statt. Im Selbstbau durch die Teilnehmenden entstand eine Fahrradmaschine, bei der mittels Treten in die Pedale des Fahrrads Smoothies gemixt werden können. Der Mixer stand anschließend dem Verein zur Nutzung für pädagogische Zwecke zur Verfügung. Hier kann direkt erfahren werden, wie wertvoll Energie ist und wie man gesunde Smoothies mixen kann!



- Workshops auf der re:publica 2018 zum „she*fix Youtube Channel“



Auf der re:publica gab B-KanTe e.V. zusammen mit Mitgliedern der she*fix-Gruppe Workshops zur Idee eines Youtube-Channels mit technischen Tutorials. Auf diesem Youtube-Channel sollen Reparier-Tutorials und andere technische Tutorials durch FLTI* (Frauen*Lesben*Trans*Inter*) eingestellt werden können. Ziele sind die Verbreitung von Low-tech und technischem Know-How allgemein, sowie die verbesserte Sichtbarkeit von FLTI* im technischen Bereich.

- Beim Workshop „Löten & Kennenlernen“ mit der Frauenbeauftragten der Fakultät IV an der Technischen Universität Berlin konnten Erst-Semester-Studentinnen* Löttechnik und Grundlagen der Elektro-Technik kennenlernen. Gleichzeitig gab es Raum und Rahmen für Gruppenerfahrungen und gegenseitiges Kennenlernen.
- Technik Skills für'n Alltag
Frauen der Fakultät IV der TU Berlin konnten im eintägigen Workshop einfache Techniken des Alltags kennenlernen und ausprobieren, wie zum Beispiel Akkubohrer, Säge oder Flex.
- Solares Basteln – Energiewende selbst gestalten
Die Initiative für Nachhaltigkeit und Ethik lud B-KanTe e.V. ein, einen Workshop zum Solarlampenbau in Münster zu halten. Grundlagen zu Energie und Energie-Erzeugung wurden vermittelt und der Bau eines eigenen Solarladens angeleitet. Der Workshop war offen für alle Geschlechter.

Finanziert wurde die Arbeit des Vereins durch private Spenden, öffentliche Förderung und Spenden von Stiftungen sowie Aufträge. Die Mittel des Vereins, d.h. Spendeneinnahmen, Mitgliedsbeiträge, sowie Zuwendungen und Gelder aus Aufträgen, wurden ausschließlich für satzungsgemäße Zwecke verwendet

Interesse an der Arbeit von B-KanTe e.V.?

Web: <https://kante.info>

Mail: kontakt@kante.info

Tel.: 030 – 762 34 634